

2018

# Bildungs- angebote

Fortbildungen  
Kinder- und Jugendbildung  
Internationales  
Jugendfreiwilligendienste



Landesvereinigung  
Kulturelle Kinder- und  
Jugendbildung Sachsen e.V.

Für Kinder von 7 bis 12 Jahren  
Einsendeschluss: 18. Mai  
Teilnahmebeitrag: 5 Euro

Bewerbungsunterlagen und Infos unter  
[www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de)  
[info@lkj-sachsen.de](mailto:info@lkj-sachsen.de)  
Telefon: 0341 583 14 660

**6. Wettbewerb um den Sächsischen Kinderkunstpreis**  
am 16. Juni in Freiberg 2018

**DAS IST UNGERECHT!**

Einsendeschluss: 18. Mai  
für Kinder von 7 bis 12 Jahren  
Teilnahmebeitrag 5 Euro

Bewerbungsunterlagen und Infos unter  
[www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de)  
[info@lkj-sachsen.de](mailto:info@lkj-sachsen.de)  
0341 58314660

Bilder, Fotos und  
Geschichten, Tänze und  
Theaterstücke, Lieder,  
Filme, Hörspiele und  
was euch sonst  
noch einfällt

Eine Veranstaltung der Landesvereinigung Kulturelle  
Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e.V. in  
Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium  
für Kultus und dem Mittelsächsischen Theater Freiberg  
Schirmherrschaft: Christian Piwarz, Staatsminister für Kultus

SACHSEN LKJ Sachsen e.V.

Der 6. Wettbewerb um den Kinderkunstpreis 2018 steht unter dem Thema „Das ist ungerecht!“. Wir waren uns im Team schnell einig darüber, dass das ein Thema ist, was nicht nur die Erwachsenen-Gesellschaft in diesen Zeiten bewegt, sondern dass es auch für Kinder von ganz grundsätzlicher Bedeutung ist. Was ungerecht ist, muss nicht ungerecht bleiben. Und da setzt sie an, die Verbindung von kultureller Bildung und gesellschaftlicher Auseinandersetzung, die Verhandlung gesellschaftlicher Werte in der eigenen privaten und der größeren Welt. Kinder sind nicht zu klein, sich damit auseinanderzusetzen. Wir wollen sie mit dem Wettbewerbsthema ermuntern, sich einzumischen, um von Kindesbeinen an zu lernen, dass es gut und wichtig ist, sich für mehr Gerechtigkeit einzusetzen. Wir wünschen uns, dass viele erwachsene Begleitpersonen sie dabei unterstützen.

„Das ist ungerecht!“, das haben wir auch als LKJ gesagt, als uns von unserem Fachministerium mitgeteilt wurde, dass wir aus rein formalen förderrechtlichen Gründen keine Chance haben, die neu zu gründende und vom BMBF finanzierte Servicestelle für das Bundesprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ bei der LKJ Sachsen e. V. aufzubauen, um dort unsere Expertise, die wir in der ersten Programmlaufzeit auf verschiedenen Ebenen erworben haben, einbringen zu können. Nun richten wir unseren Blick nach vorn und offerieren Ihnen die Bildungsangebote für 2018, die wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern für Sie zusammengestellt haben. Wir würden uns freuen, wenn diese Ihr Interesse finden.

Grund zum Feiern haben wir auch: die LKJ Sachsen e. V. wird 25! Das nehmen wir zum Anlass für eine Fachtagung, auf der wir der Frage nachgehen wollen, ob schon alles gut ist mit der kulturellen Bildung im Land. Wir untersuchen Veränderungen im Arbeitsfeld und hinterfragen das fachliche Selbstverständnis von kultureller Bildung im Hinblick auf gesellschaftliche und politische Erwartungen. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Wir freuen uns auf den fachlichen Diskurs und ein erneutes Miteinander im neuen Jahr.

Die Mitarbeiterinnen der LKJ Sachsen e. V.

## FACHTAGUNGEN

- 7 Hochkonjunktur für Kulturelle Bildung – alles ist gut?
- 8 Bewegte Welten – ein praktisches Tanz-Symposium
- 8 Jugendkunstschulen – Viele Künste unter einem Dach

## FORTBILDUNGEN

### Künstlerisch-methodische Fortbildungen

- 9 Büchermachen mit Kindern
- 9 Methodiken des Live-Rollenspiels
- 10 Anatomie für Tanz und Faszientraining
- 11 Ideenbörse Tanz
- 11 Werkstatt Theaterpädagogik
- 12 Kunstpädagogische Fortbildung
- 13 Zirkuspädagogische Fortbildung und Netzwerktreffen
- 13 21. Herbstseminar Rhythmik

### Für TrainerInnen von morgen

- 14 Qualifikation „Peer-EdukatorenInnen Tanz“
- 14 Zirkus-JULEICA

### Pädagogisch-methodische Fortbildungen

- 15 Nähe und Distanz. Grenzen kennen und wahren
- 16 Gewaltfreie Kommunikation und Deeskalation
- 16 Fit für die Zusammenarbeit mit Schule und Hort
- 17 Spiele und gruppendynamische Methoden
- 18 Moderieren und frei sprechen
- 18 Humor und paradoxe Interventionen
- 19 Umgang mit Lampenfieber
- 19 Kompetenzen entdecken und Stärken fördern
- 20 Grundlagenseminar zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen

### Kultur- und Projektmanagement

- 21 Erfolgreich selbständig in der kulturellen Bildung
- 21 Antragstellung bei Kommune, Kulturraum und Kulturstiftung Sachsen
- 22 Praxisseminar zu Social Media Trends und Zugängen zu Pressevertretern

## Angebote speziell für Freiwilligendienstleistende

- 23 Get organized! Selbst- und Zeitmanagement
- 23 Digitales Gestalten mit InDesign
- 24 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 24 Einführung ins Projektmanagement
- 25 Grundlagen des Fundraisings

## 25 Inhouse-Seminare

- 26 Bewegtes Lernen

## KINDER- UND JUGENDBILDUNG

- 27 Schülertheatertreffen Sachsen
- 27 Wettbewerb um den Sächsischen Kinderkunstpreis
- 28 Leipzig\_Art\_Workshop an der HGB
- 29 Kinderherbstferienprojekt
- 30 8. Sächsischer Landeswettbewerb „Jugend tanzt“
- 30 Jugendworkshop Breakdance-Kreativ

## INTERNATIONALES

- 31 23. Trilaterale Sommerwerkstatt
- 32 Internationaler Fachkräfteaustausch „Social Circus for Inclusion“

## JUGENDFREIWILLIGENDIENSTE

- 33 Informationen für junge Leute
- 34 Informationen für Einrichtungen
- 35 Europäischer Freiwilligendienst
- 35 Bundesfreiwilligendienst für Menschen mit Fluchthintergrund

## 36 NEULAND-KULTURBÜNDNISSE IM LÄNDLICHEN RAUM

## 37 MITGLIEDSVERBÄNDE

## 39 LKJ SACHSEN E. V.

## Teilnahmebedingungen

Anmeldungen können per E-Mail sowie über das Anmeldeformular unter [www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de) erfolgen. Mit dem Erhalt der Anmeldebestätigung (per E-Mail) gilt diese verbindlich.

Bei Absage 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Teilnahmebeitrages einbehalten. Bei Vorlage des Krankenscheines (in Kopie) sowie bei Benennung einer Ersatzperson entfällt diese Regelung.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt in der Regel bei acht Personen. Sollte die entsprechende Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, muss das Angebot ausfallen.

Der Teilnahmebeitrag ist nach Erhalt der Teilnahmeinformation etwa 2 Wochen vor der Veranstaltung zu entrichten. Die ausgewiesene Höhe der Teilnahmebeträge ist nur verbindlich bei vollständiger Bewilligung durch den Zuwendungsgeber.

Ermäßigung erhalten Mitglieder, Studierende, SozialhilfeempfängerInnen und Auszubildende. Teilnahmebeiträge für Fortbildungen sind steuerlich absetzbar.

Nähere Informationen zu den Projekten und Veranstaltungen der LKJ finden Sie auf unserer Website: [www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de). Für die mit \* markierten Projekte wurde eine Förderung beantragt.

Über die Teilnahmebedingungen der Mitglieder informieren Sie sich bitte auf den jeweiligen Websites.

## Fachtagungen

5. März | Leipzig

### FACHTAGUNG HOCHKONJUNKTUR FÜR KULTURELLE BILDUNG – ALLES IST GUT?\*

In Deutschland und in Sachsen hat sich in den letzten zehn Jahren viel bewegt in Sachen kultureller Bildung. Es gibt in vielen Bundesländern spezielle Förderprogramme wie den Kulturrucksack in NRW, das bundesweite Programm „Kulturagenten für kreative Schulen“ der Mercatorstiftung und nun in zweiter Auflage das Programm „Kultur macht stark“ des BMBF. In Sachsen wird intensiv an einem Landeskonzept der kulturellen Bildung gearbeitet. Welche Erwartungen knüpfen Politik und Gesellschaft an die kulturelle Bildung und kann und will sie diese erfüllen?

Die Fachtagung in Zusammenarbeit mit dem Kulturred der Stadt Leipzig will der Frage nachgehen, welches Grundverständnis von kultureller Bildung der Arbeit der Akteure im Feld der kulturellen Bildung zugrunde liegt, welches Verständnis von Qualität, Wirksamkeit und Erfolg. Dabei nimmt die Tagung zwei Themen besonders in den Blick: die Veränderungen im Arbeitsfeld und das fachliche Selbstverständnis von kultureller Bildung in Hinblick auf gesellschaftliche und politische Erwartungen. Die Rolle von Phantasie und Spiel in Zeiten zunehmender Ökonomisierung und Output-Orientierung wird beleuchtet.

**Teilnahmebeitrag:** 40 Euro/erm. 30 Euro

**Kontakt:** Dr. Christine Range | 0341 58314660 | [range@lkj-sachsen.de](mailto:range@lkj-sachsen.de)



29. bis 31. März | Zwickau

## BEWEGTE WELTEN – EIN PRAKTISCHES TANZ-SYMPIOSIUM

Wir beschäftigen uns mit der Welt der Bewegung, stellen wissenschaftliche Bezüge im Bereich der Kinästhetik her und wollen dennoch die Rolle des Tanzes dabei nicht aus den Augen verlieren. Unser Pilotprojekt steht unter dem Motto „Koordination – lebenslang“.

Wir bieten Ihnen Austausch mit anerkannten SpezialistInnen aus Neurowissenschaft, Laban-Bartenieff Bewegungsstudien und Tanzpädagogik, die Vermittlung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und die unmittelbare praktische Erprobung und Erfahrung mit allen Anwesenden. Alle, die sich gern mit menschlicher Bewegung beschäftigen, werden angesprochen.

**Teilnahmebeitrag:** 180 Euro/erm. 120 Euro/  
Frühbucher bis 15. Januar 150 Euro/erm. 110 Euro  
**Kontakt:** Mondstaubtheater e. V. | Nicole Lorenz |  
0375 60610655 | n.lorenz@mondstaubtheater.de



25. Oktober | Leipzig

## FACHTAG JUGENDKUNSTSCHULEN – VIELE KÜNSTE UNTER EINEM DACH\*

Musikschulen sind aus dem kulturellen Leben von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen nicht mehr wegzudenken. Sie sind flächendeckend verankert und genießen hohes gesellschaftliches Ansehen. Jugendkunstschulen und kulturpädagogische Einrichtungen ringen um diese Anerkennung und eine Präsenz in der Fläche. Der Fachtag will Einrichtungen und Vereine zusammenführen, die sich vielleicht nicht Jugendkunstschule nennen, aber im Sinne einer solchen arbeiten oder auch eine werden wollen. Jugendkunstschulen weisen eine große Spartenvielfalt auf, sind wichtige Netzwerk- und Kooperationspartner für Schulen und Kitas sowie Arbeitsorte für freie Künstlerinnen und Künstler. Hier ist die kunstpädagogische

Arbeit verortet und es scheint an der Zeit, gemeinsam Strategien zu entwickeln, wie man die kunstpädagogische Arbeit in Sachsen wieder sichtbar machen und ihr einen größeren Stellenwert im Feld der kulturellen Bildung einräumen kann.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Dr. Christine Range | 0341 58314660 |  
range@lkj-sachsen.de

## Fortbildung

### Künstlerisch-methodische Fortbildungen

19. und 20. Februar | Leipzig

## MITMACHSEMINAR ÜBER DAS BÜCHERMACHEN MIT KINDERN

Im Freundeskreis Buchkinder e. V. entwickeln seit nunmehr 16 Jahren Kinder und Jugendliche ihre eigene Geschichte und gestalten daraus ein Buch. Da das Büchermachen mit Kindern überall auf großes Interesse stößt, geben wir seit vielen Jahren Mitmachseminare für interessierte Erwachsene. Wir zeigen dabei, wie Kinder innerhalb einer Gruppe eigenständig ihr Buch erarbeiten können. So dürfen Erwachsene, als künftige Umsetzer der Buchkinderarbeit vor Ort, sich ihr eigenes Buch über das „Bücher machen mit Kindern“ erarbeiten. Sie erleben über ihre eigene Tätigkeit den Gestaltungsprozess vom unscheinbaren Geschichtenanfang und den ersten Illustrationen bis hin zum selbst gebundenen Buch.

**Kontakt:** Freundeskreis Buchkinder e. V. | Franziska Frenzel |  
0341 30681993 | info@buki-leipzig.de  
**Anmeldungen:** bis 1. Februar  
**max. Teilnehmeranzahl:** 15  
**Teilnahmebeitrag:** 80 Euro inkl. Material

1. März | 10 bis 17 Uhr in Leipzig

### LARP, BLACK BOX, CHAMBER GAMES: METHODIKEN DES LIVE ROLLENSPIELS IN DER VERMITTLENDEN ARBEIT

mit Jonas Klinkenberg, Theaterwissenschaftler und  
freischaffender Künstler, Leipzig

Live Action Roleplaying (LARP) ist eine Form des interaktiven Rollenspiels, in dem die Teilnehmenden in Rollen schlüpfen und sich durch fiktive Settings und Beziehungen bewegen. Galt Live Rollenspiel vor einigen Jahren noch als außergewöhnliches Hobby, befindet sich diese Methodik in der vermittelnden Arbeit auf dem Vormarsch. Als Instrument in der Kinder- und Jugendarbeit können Rollenspiele genutzt werden, um im sicheren Rahmen schwierige Themen zu behandeln und spielerisch erfahrbar zu machen. Der Workshop gibt Einblicke ins sogenannte Black Box Larp. Nach einem praktischen Beispiel werden mögliche Anwendungen sowie eigene Ideen besprochen.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro

**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de

17. März | Leipzig

### ANATOMIE FÜR TANZ UND FASZIEN TRAINING\*

Die Tanzszene in Sachsen hat sich in den letzten Jahren nahezu flächendeckend und vielgestaltig entwickelt. Viele Gruppen werden dabei von ehrenamtlich Engagierten angeleitet, die nicht über eine fachliche Ausbildung verfügen. Da die Arbeit mit dem Körper von Kindern und Jugendlichen den anleitenden Personen eine besondere Verantwortung abfordert, bietet der SLVT eine Fortbildung Tanzanatomie an, um gesund mit den Tänzerinnen und Tänzern zu arbeiten und dabei auch auf Ernährungsfragen einzugehen. Ein zweiter Schwerpunkt sind Übungen zum Faszien-Training, einer bewegungstherapeutischen und sportlichen Trainingsmethode zur gezielten Förderung der Eigenschaften des muskulären Bindegewebes, der Faszien.

**Teilnahmebeitrag:** 39 Euro/erm. und Mitglieder 29 Euro

**Kontakt:** Sächsischer Landesverband Tanz e. V. (SLVT) | Evelyn Iwanow | 0341 521991 | info@slvt.de



26. August | Leipzig

### IDEENBÖRSE TANZ

Für interessierte TanzpädagogInnen soll die fachübergreifende Fortbildung des Landesverbands der Musikschulen eine Plattform sein, eigenes Unterrichtsmaterial vorzustellen und in Austausch mit anderen TanzlehrerInnen zu gehen. Es soll eine Bereicherung und Hilfe bei der Ideenfindung sein. Auf Wunsch kann die Thematik zeitnah zur Fortbildung noch genauer festgelegt werden. Eine Teilnahme ist auch möglich, ohne selbst etwas vorzustellen.

**Teilnahmebeitrag:** 30 Euro/erm. 10 Euro

**Kontakt:** Verband deutscher Musikschulen Landesverband Sachsen e. V. | Petra Steinert | petra.steinert@hskd.de

---

Weitere fachspezifische Fortbildungen finden  
Sie im Katalog unter [www.lvdm-sachsen.de](http://www.lvdm-sachsen.de)

---

1. September | Dresden

### WERKSTATT THEATERPÄDAGOGIK – FORTBILDUNG UND NETZWERKTREFFEN\*

in Zusammenarbeit mit KOST – Kooperation Schule und Theater in Sachsen, dem Theaterpädagogischen Zentrum (TPZ) Sachsen e. V. und dem Landesbüro Darstellende Künste Sachsen (LDKS) e. V.

Die Fortbildung ermöglicht in zwei Workshops Fachaustausch und Inspiration für die künstlerisch-methodische Arbeit. Die Workshops „Theater und Inklusion“ mit Anna-Katharina Andrees vom Circus Sonnenstich und „Biografisches Theater und Partizipation“ beschäftigen sich mit methodisch-didaktischen Zugängen und der Arbeit mit heterogenen Gruppen. Über die praktische und inhaltliche Arbeit hinaus erhalten die Beteiligten beim anschließenden Netzwerktreffen die Mög-

lichkeit, in einen Austausch der Professionen zu neuen Wegen der Zusammenarbeit theaterpädagogisch arbeitender Projekte zu treten.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Anne Buntemann | 0341 58314667 |  
buntemann@lkj-sachsen.de

14. September | Dresden

## GESTALTUNG – KUNSTPÄDAGOGISCHE FORTBILDUNG

Die jährlich fachbezogenen Treffen der sächsischen Jugendkunstschulen und kulturpädagogischen Einrichtungen dienen dem fachlichen Austausch und der Fortbildung. Sie ermöglichen MultiplikatorInnen, neue Erfahrungen und Kenntnisse in die kunstpädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einfließen zu lassen. In diesem Jahr steht die Fortbildung unter dem Thema Gestaltung. Ein Impulsreferat widmet sich gezielt der Farbwirkung und Farbpsychologie. Eine praktische Auseinandersetzung findet in den Workshops statt, die sich zum einen mit der Technik der Ölmalerei und zum anderen mit Designprogrammen wie Photoshop und deren Anwendung beschäftigen.

**Teilnahmebeitrag:** 30 Euro/erm. und Mitglieder 22 Euro  
**Kontakt:** Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen und kulturpädagogische Einrichtungen (LJKE) Sachsen e. V. | Ute Eidson | 0341 8775507 | kontakt@jukuwe-leipzig.de



26. bis 28. Oktober | Dresden

## ZIRKUS IN BEWEGUNG V – ZIRKUSPÄDAGOGISCHE FORTBILDUNG UND NETZWERKTRÉFFEN\*

Die diesjährige Fortbildung „Zirkus in Bewegung V“ veranstaltet die LKJ Sachsen e. V. in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendzirkus KAOS aus Dresden, um für ZirkuspädagogInnen, ArtistInnen und Interessierte Begegnungsräume für Austausch zu schaffen und neue Impulse für die pädagogische und künstlerische Praxis zu geben. Interdisziplinäre Workshops bieten künstlerische und methodische Anregungen für die zirkuspädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

**Teilnahmebeitrag:** 105 Euro/erm. 85 Euro  
**Kontakt:** Anne Buntemann | 0341 58314667 |  
buntemann@lkj-sachsen.de

16. bis 18. November | Lohmen | Sächsische Schweiz

## 21. HERBSTSEMINAR RHYTHMIK\*

Die Fortbildung lädt alle ein, die im weitesten Sinn in der Kinder- und Jugendbildung oder anderweitig mit Gruppen tätig sind und an alternativen Lern- und Gestaltungsmethoden interessiert sind. Das Herbstseminar findet in Folge zum 21. Mal statt und ist die einzige Fortbildung in Sachsen, in der sich die Methode der Rhythmik so kompakt angeeignet werden kann. Neben der praktischen Anwendung der Rhythmik wird im Rahmen der Veranstaltung ein reger Erfahrungsaustausch gepflegt, der TeilnehmerInnen aus verschiedensten sozialen und pädagogischen als auch künstlerischen Bereichen zusammenbringt.

**Teilnahmebeitrag:** 150 Euro/erm. 130 Euro/  
Frühbucher bis 15. September 130 Euro/erm. 110 Euro  
**Kontakt:** Landesverband Rhythmische Erziehung  
Sachsen e. V. | Kerstin Gedig | 0341 6517676 |  
LVRhythmikSachs@web.de

# Für TrainerInnen von morgen

## QUALIFIZIERUNG „PEER-EDUKATORINNEN TANZ“\*

Du willst was bewegen? Die Ausbildung richtet sich an tanzinteressierte Jugendliche, die aktiv in die Gestaltung von Tanzprojekten einbezogen werden und als Peer-EdukatorInnen bei der Durchführung der Aktivitäten mit Gleichaltrigen verantwortliche Funktionen übernehmen wollen. Die Qualifizierung zu Peer-EdukatorInnen schult die Teilnehmenden themenspezifisch (Breakdance/Urbaner Tanz) und vermittelt Grundkenntnisse der Pädagogik und der Tanzgeschichte sowie zu choreografischen Mitteln und rechtlichen Grundlagen in der Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen. In 5 Intensivwochenenden, Hospitationen und einer eigenen Praxisphase werden erweiterte Kompetenzen im tanzpädagogischen Bereich erworben, um mehr Sicherheit im Auftreten und Umgang mit der Zielgruppe zu erlangen.

**Teilnahmebeitrag:** 40 Euro je Modul

**Kontakt und Termine:** Sächsischer Landesverband Tanz e. V. (SLVT) | Evelyn Iwanow | 0341 521991 | [info@slvt.de](mailto:info@slvt.de)

5. bis 8. April und 28. bis 29. April

## ZIRKUS-JULEICA AUSBILDUNG\*

für zirkusinteressierte Jugendliche ab 16 Jahre



Der Erwerb der Jugendleitercard ist die Voraussetzung für die selbständige Leitung von Kinder- und Jugendgruppen in Projekten und Ferienfreizeiten und setzt das standardisierte Curriculum des Bundesjugendringes um. Es vermittelt u.a. grundlegende Kenntnisse zur Moderation und Führung von Gruppen unterschiedlichen Alters, zur Aufsichtspflicht und

zu anderen Rechtsfragen, zur Ersten Hilfe und Jugendschutz. Das Juleica-Seminar mit zirkuspädagogischem Schwerpunkt richtet sich an Jugendliche, die in Kinder- und Jugendzirkussen selbst aktiv sind und bei der Anleitung von Trainings oder Gruppenfreizeiten Verantwortung übernehmen wollen. Durch die zirkusspezifische Ausrichtung wird gezielt auf Fragen von Sicherheit und Gesundheit, den methodischen Aufbau von Trainings und didaktische Grundlagen der Zirkuskünste eingegangen.

**Teilnahmebeitrag:** 95 Euro inkl. Übernachtung und Verpflegung

**Kontakt:** Anne Bunte mann | 0341 58314667 | [bunte mann@lkj-sachsen.de](mailto:bunte mann@lkj-sachsen.de)

## Pädagogisch-methodische Fortbildungen

23. März | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### NÄHE UND DISTANZ. GRENZEN KENNEN UND WAHREN ALS TEIL PÄDAGOGISCHER PROFESSIONALITÄT

mit Johannes Nitschke, M.A. Erziehungswissenschaft, Psychologie, Afrikanistik/M.A. Angewandte Sexualwissenschaft, Leipzig

Das Spannungsverhältnis von Nähe und Distanz und die damit verbundenen Ambivalenzen sind Teil pädagogischer Realität. Gerade in der kulturellen Bildung sind körperorientierte Methoden präsent, die potenziell grenzverletzendes Verhalten zulassen. Aber gibt es die „richtige“ und damit auch die „unheilvolle“ Nähe oder Distanz oder das „richtige“ Maß an Körperlichkeit und Emotionalität in pädagogischen Interaktionen? Im Workshop wird die Vermittlung von theoretischem Wissen zu Konzepten wie Gewalt, Grenzverletzungen und Prävention aus erziehungswissenschaftlicher und rechtlicher Perspektive mit selbstreflexiven Methoden verbunden, um für eine Pädagogik der Achtsamkeit zu sensibilisieren.



**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de

3. Mai | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### GEWALTFREIE KOMMUNIKATION UND DEESKALATION\*

mit Marion Müller, Diplom-Sozialpädagogin und Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, Leipzig

Der Workshop vermittelt Grundlagen der Konflikt- und Gewaltprävention. Die Teilnehmenden setzen sich mit den verschiedenen Formen (physisch, psychisch, strukturell) von Konflikt- und Bedrohungssituationen auseinander und erkennen ihre situativen Ressourcen. Methoden der Gewaltfreien Kommunikation (nach Rosenberg) sollen die Teilnehmenden dazu befähigen, Gefühle und Bedürfnisse, die hinter Konflikten stehen – bei sich selbst und bei anderen – zu erkennen und klar zu formulieren. Unter Reflektion des eigenen Konfliktlösungsstils und anhand von Übungen wird trainiert, angespannte Situationen zu deeskalieren und lösungsorientiert zu moderieren.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de

8. Mai | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### FIT FÜR DIE ZUSAMMENARBEIT MIT SCHULE UND HORT

eine Fortbildung für freiberufliche KünstlerInnen und QuereinsteigerInnen mit Olav Schwarz, Psychologe/Pädagoge, Chemnitz; Birgit Willhöft, Referatsleiterin in der Sächsischen Bildungsagentur (SBA) Leipzig; Dr. Christine Range, Geschäftsführerin LKJ Sachsen e. V.

Für viele freiberuflich tätige KünstlerInnen sind Projekte in Zusammenarbeit mit Schule zunehmend wichtige Standbeine, um ihre Existenz zu sichern. Sie haben viele Ideen, sprühen vor Leidenschaft und merken erst vor Ort, welche Herausforderungen mit Schule als Arbeitsort verbunden sind. Die Fortbildung wird darauf vorbereiten, informieren, wie Schule funktioniert, wer als AnsprechpartnerIn unbedingt gebraucht

wird, wie man mit Kommunikationsproblemen umgeht. Sie erhalten Input zu pädagogisch-methodischem Knowhow, zur Entwicklungspsychologie des Kindes, zum Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten und der Arbeit mit Gruppen.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Dr. Christine Range | 0341 58314660 | range@lkj-sachsen.de

20. September | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### SPIELE UND GRUPPENDYNAMISCHE METHODEN

mit Eva Cynkar, Bildungsreferentin LKJ Sachsen e. V., Ethnologin und Pädagogin

Der Workshop vermittelt Methoden, mit denen Gruppenprozesse spielerisch aktiviert und begleitet werden können. Ob in der Kinder- und Jugendarbeit, in Seminaren oder zur Stärkung der Kooperation im Team, Spiele können in den unterschiedlichsten Kontexten eingesetzt werden, um Kennenlernen, Interaktion und Vertrauen unter den Teilnehmenden und das gemeinsame Bewältigen von Aufgaben zu fördern. Sie eignen sich, um einen spannenden Einstieg in ein Thema zu finden, Ruhe oder Dynamik in eine Gruppe zu bringen oder Pausen mit viel Spaß zu überbrücken. Im Workshop werden verschiedene Methoden vorgestellt und gemeinsam ausprobiert.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de



16. September | Dresden

### MODERIEREN UND FREI SPRECHEN

mit Sylvia Piela, Moderatorin und Sängerin

Vor KollegInnen, Publikum oder der Gruppe frei zu sprechen, ein Programm oder ein Konzert zu moderieren und dabei nicht abzulesen oder tagelang auswendig Gelerntes abzuspielen – der fachübergreifende Workshop des Landesverbands der Musikschulen Sachsen zeigt, wie man souverän, selbstbewusst, gelassen und freundlich vor Menschen sprechen und dabei ganz man selbst bleiben kann. Wie bereitet man sich auf diese Aufgabe vor? Gibt es Methoden oder Hilfen, wie man Nervosität, Stolperfallen oder gar Blackouts umgehen kann? Dieser Workshop führt durch praktisches Training zum freien Sprechen und gibt Tipps und Ratschläge für die Aufgabe als ModeratorIn.

**Teilnahmebeitrag:** 30 Euro/erm. 10 Euro

**Kontakt:** Verband deutscher Musikschulen Landesverband Sachsen e. V. | Andreas Reuter | andreas.reuter@hskd.de

Weitere fachspezifische Fortbildungen finden Sie im Katalog unter [www.lvdm-sachsen.de](http://www.lvdm-sachsen.de)

21. September | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### HUMOR UND PARADOXE INTERVENTION – EINE GRATWANDERUNG

mit Anne Bunteemann, Bildungsreferentin LKJ Sachsen e. V., Theaterpädagogin und Clownin

Hier kommt Humor ins Spiel. Mit der Fähigkeit, Abstand zu nehmen und über die Grenze der Eindeutigkeit hinaus zu schauen. Paradoxe Interventionen sind per se grenzüberschreitend, da sie verschiedene Bezugsebenen miteinander vereinen oder Getrenntes in Verbindung bringen. Der heitere Perspektivwechsel sensibilisiert für neuartige Zugänge. Paradoxe Widersprüche verhelfen zur kurzzeitigen Auflösung des logischen Denkens und eröffnen neue Handlungsspielräume.

Der Methodenworkshop ermöglicht theoretische und praktische Einblicke in Humor und widmet sich den verschiedenen Humorstrategien als kreative Intervention.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro

**Kontakt:** Anne Bunteemann | 0341 58314667 | bunteemann@lkj-sachsen.de

4. November | Zwickau

### UMGANG MIT LAMPENFIEBER

Die fachübergreifende Fortbildung des Landesverbands der Musikschulen Sachsen widmet sich dem Umgang mit Lampenfieber bei Schülerinnen und Schülern in Auftrittssituationen. Die Teilnehmenden erhalten vertiefende Einblicke in die Methodik des emotionalen Selbstmanagements und der Klopfakkupressur, einer Technik zur Linderung von Stress und emotionalen Belastungen.

**Teilnahmebeitrag:** 30 Euro/erm. 10 Euro

**Kontakt:** Verband deutscher Musikschulen Landesverband Sachsen e. V. | Matthias Kramp | fb.popularmusik@rsk-zwickau.de

Weitere fachspezifische Fortbildungen finden Sie im Katalog unter [www.lvdm-sachsen.de](http://www.lvdm-sachsen.de)

22. und 23. Oktober | 10 bis 15 Uhr | Leipzig

### KULTUR MACHT KOMPETENT – KOMPETENZEN ENTDECKEN UND STÄRKEN FÖRDERN

für Studierende bzw. BerufseinsteigerInnen in Schule, Kultur und Pädagogik mit Sandra Böttcher, Bildungsreferentin LKJ Sachsen e. V., Fortbildungsbeauftragte Kompetenznachweis Kultur

Wenn Kinder und Jugendliche gemeinsam ein Kunstobjekt gestalten, ein Theaterstück proben oder einen Film drehen, werden neben der ästhetischen Erfahrung wichtige Kompetenzen wie Ausdrucksfähigkeit, Kritikfähigkeit oder Kommunikations-



# Kultur- und Projektmanagement

15. Mai | 10 bis 16 Uhr | Leipzig

## PRAXISSEMINAR: ERFOLGREICH SELBSTÄNDIG IN DER KULTURELLEN BILDUNG

mit Ulrike Taube, Platz im Raum, Theaterpädagogik für  
Leipzig und Christian Hauke, SMILE - Selbstmanagement  
Initiative Leipzig

fähigkeit entwickelt. Diese Schlüsselkompetenzen sind auch in anderen Lebensbereichen von Bedeutung und tragen zu einer gelingenden Lebensführung bei. Wie müssen kulturelle Projekte gestaltet werden, um die Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen gezielt zu fördern? Und welche Möglichkeiten gibt es, diese zu erkennen? Es werden verschiedene Methoden, u. a. aus dem Kompetenznachweis Kultur, vorgestellt.

**Teilnahmebeitrag:** 30 Euro

**Kontakt:** Sandra Böttcher | 0341 58314667 |  
boettcher@lkj-sachsen.de

15. November | 9.30 bis 16.30 Uhr | Leipzig

## GRUNDLAGENSEMINAR ZUM UMGANG MIT VERHALTENS-AUFFÄLLIGKEITEN BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN

mit Olav Schwarz, M.Sc. Psychologie/Pädagogik, Chemnitz

Verhalten sich junge Menschen auffällig, beeinträchtigt dies sowohl ihr eigenes emotionales Wohlbefinden als auch das ihres Umfeldes. BetreuerInnen stellt dies vor große Herausforderungen, doch oft fehlt es an Wissen über Ursachen und Handlungsmöglichkeiten. Im Seminar werden Grundlagen zur Erklärung von Verhaltensauffälligkeiten erarbeitet. Ab wann gilt ein Verhalten als auffällig? Welche Bedürfnisse stehen hinter dem Verhalten? Das Seminar führt an Interventionsmöglichkeiten für die pädagogische Praxis heran, um bei abweichendem Verhalten von Kindern und Jugendlichen verständnisvoll und unterstützend handeln zu können.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro

**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de

Wer sich als KünstlerIn oder Kultur- oder TheaterpädagogIn in die Selbständigkeit begibt, steht vor vielen Herausforderungen. Ulrike Taube, Mitgründerin von Platz im Raum, vermittelt ihre Erfahrungen auf dem Weg in die Selbständigkeit, zeigt Stolpersteine auf und gibt hilfreiche Tipps und Hinweise. Dabei stehen die Wahl der Rechtsform und des Geschäftsmodells, die Möglichkeiten der Kundenakquise, der Umgang mit den Finanzen, die Kommunikation mit Partnern wie Schulen oder Kommunen sowie die Angebotsgestaltung im Mittelpunkt. Christian Hauke von SMILE hat zahlreiche ExistenzgründerInnen begleitet. Er gibt einen Einblick in steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen und erarbeitet gemeinsam mit den Teilnehmenden Erfolgsfaktoren für den Start in die Selbständigkeit.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro

**Kontakt:** Sandra Böttcher | 0341 58314667 |  
boettcher@lkj-sachsen.de

26. Juni | 10 bis 16 Uhr | Leipzig

## SO GEHT'S: ANTRAGSTELLUNG BEI KOMMUNE, KULTURRAUM UND KULTURSTIFTUNG SACHSEN

mit Wiebke Pranz, Kulturamt Stadt Leipzig, Petra Masroujah,  
Kulturraum Leipziger Raum und Robert Grahl, Kulturstiftung  
Sachsen

Gute Projektideen in der kulturellen Bildung sind es wert, gefördert zu werden! Doch wie schafft es das eigene Kulturprojekt, aus der Vielzahl von Anträgen für eine Förderung



## Angebote speziell für Freiwilligendienstleistende

ausgewählt zu werden? Was macht einen förderwürdigen Projektantrag aus? Drei VertreterInnen aus Kommune, Kulturraum und Kulturstiftung Sachsen stellen ihre Förderverfahren und -schwerpunkte vor. Sie geben Hinweise zur erfolgreichen Antragstellung und erläutern, was sie unter einer herausragenden inhaltlichen Qualität oder Innovation und unter einem tragfähigen Finanzierungs-Mix verstehen.

**Teilnahmebeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Sandra Böttcher | 0341 58314667 | boettcher@lkj-sachsen.de

4. September | 10 bis 16 Uhr | Leipzig

### IN KONTAKT KOMMEN – PRAXISSEMINAR ZU SOCIAL MEDIA TRENDS UND ZUGÄNGEN ZU PRESSEVERTRETEREN

mit Maria Köhler, KOKOMA - Agentur für PR und Projektmanagement Leipzig und Peter Korfmacher, Ressortleiter Kultur bei der Leipziger Volkszeitung (LVZ)

Maria Köhler, Inhaberin der Agentur KOKOMA, gibt einen Einblick in aktuelle Social Media-Trends. Welche Kanäle werden von wem wie genutzt? Welche Inhalte werden wahrgenommen und wie müssen diese aufbereitet sein, um sich innerhalb der digitalen Gemeinschaft zu verbreiten bzw. die „Community“ zu erweitern? Auch das Aufwand-Nutzen-Verhältnis von Social Media PR wird thematisiert. Peter Korfmacher, Ressortleiter Kultur der LVZ, gibt Hinweise, wie der Kontakt zur Presse hergestellt werden kann und welche Fehler in der Kommunikation vermieden werden sollten. Wann sind welche Informationen gefragt, was hat Nachrichtenwert?

**Teilnehmerbeitrag:** 50 Euro/erm. 30 Euro  
**Kontakt:** Sandra Böttcher | 0341 58314667 | boettcher@lkj-sachsen.de

15. März | 10 bis 16.30 Uhr | Leipzig

### GET ORGANIZED! SELBST- UND ZEITMANAGEMENT FÜR KREATIVE KÖPFE

mit Anja Hüttner, Kommunikationstrainerin, Chemnitz

Beschleunigte Abläufe haben Einzug in viele Lebensbereiche des Menschen gehalten, ob im Beruf oder Freizeitbereich. Volle Terminkalender, anspruchsvolle Aufgabenfelder und permanenter Zeitdruck führen gerade im Berufsalltag zu erhöhter Belastung und Stress. Techniken der Selbst- und Zeitorganisation können hier Abhilfe schaffen. Die Teilnehmenden werden im Workshop herangeführt, den eigenen Umgang mit Zeit zu reflektieren und Zeitfresser zu erkennen. Sie lernen, Zeitsourcen effektiv zu nutzen sowie Prioritäten zu setzen, um Arbeitsabläufe zu optimieren und für kreative Freiräume zu öffnen.

**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de

8. November | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### DIGITALES GESTALTEN MIT INDESIGN

mit Claudia Friedrich, freiberufliche Kunstpädagogin und Grafikerin, Leipzig

Der Workshop führt in die Grundlagen des Layoutprogramms InDesign ein. Im ersten Teil lernen die Teilnehmenden die Benutzeroberfläche, Navigation und Werkzeuge des Programms kennen. Anschließend lernen sie das Anlegen neuer Layout-Dokumente, das Arbeiten mit Hilfslinien und Rastern sowie das Zusammenfügen von Texten und Grafiken. Schritt für Schritt erstellen sie im Workshop eine erste eigene Broschüre. Ein eigener Laptop sollte mitgebracht werden.

**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de

13. November | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### EINFÜHRUNGSSEMINAR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

mit Sandra Böttcher, Bildungsreferentin LKJ Sachsen e. V.

Die Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit reichen von der Pressemitteilung bis zur Umfrage bei Facebook. Im Seminar wird das kleine Einmaleins der Öffentlichkeitsarbeit (engl. Public Relations) vermittelt, um für die Arbeit in der Einsatzstelle gerüstet zu sein oder das eigene Projekt bekannter zu machen. Der Schwerpunkt liegt auf den Grundlagen der Pressearbeit, wobei auch Social Media und ungewöhnliche PR-Instrumente thematisiert werden.

**Kontakt:** Sandra Böttcher | 0341 58314667 | boettcher@lkj-sachsen.de

23. November | Leipzig

### EINFÜHRUNG INS PROJEKTMANAGEMENT

mit Dr. Christine Range, Geschäftsführerin LKJ Sachsen e. V.

Im Workshop geht es um den Erwerb von praktischem Handwerkszeug für die Projektarbeit: um Zeit- und Organisationsplanung, Förderanträge und Finanzierungspläne, Schlüsselwörter für Anträge, Mittelakquise, den Unterschied von Sponsoring und Spenden, wirksame Öffentlichkeitsarbeit. Warum ist die GEMA gefürchtet? Sind Flyer und Plakate die wirksamste Form der Öffentlichkeitsarbeit? Was kostet der Druck von Flyern und Plakaten? Wie finde ich Teilnehmer, wie passende Kooperationspartner? Welche rechtlichen Fragen muss ich berücksichtigen, wenn ich ein Projekt für Kinder anbiete?

**Kontakt:** Dr. Christine Range | 0341 58314660 | range@lkj-sachsen.de

4. Dezember | 10 bis 17 Uhr | Leipzig

### WER FRAGT, GEWINNT – GRUNDLAGEN DES FUNDRAISINGS

mit Sandra Böttcher, Bildungsreferentin LKJ Sachsen e. V.

Es gibt viele kreative Möglichkeiten, Geld, Unterstützung oder andere Ressourcen für sein Projekt einzuwerben: vom Spenderbrief bis zum Stiftungsantrag, vom Kuchenbasar bis zum Ehrenamtlichen, der mithilft oder mit einer Crowdfunding-Aktion ist einiges möglich. Im Seminar werden grundlegende Informationen zur Mittelbeschaffung vermittelt und die Gelegenheit geboten, eigene Fundraising-Strategien zu entwickeln.

**Kontakt:** Sandra Böttcher | 0341 58314667 | boettcher@lkj-sachsen.de

## Inhouse-Seminare

Wir bieten Fortbildungen auch in Form von Inhouse-Seminaren an. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, sich in Ihrer Einrichtung im Team zu einem individuell vereinbarten Termin weiterzubilden. Ein umfassendes Angebot ist im Katalog auf unserer Website zu finden.

### Themenauswahl unserer Inhouse-Schulungen:

- Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- Interkulturelle Kompetenzen
- Lebenswirklichkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Spiele und gruppendynamische Methoden
- Humor in pädagogischen Handlungsfeldern
- Hörspielproduktion u. v. m.

**Kosten:** Für ein eintägiges Inhouse-Seminar berechnen wir ein Honorar in Höhe von 300 Euro zzgl. Materialkosten sowie Fahrtkosten für die An- und Abreise zum Seminarort nach Bundesreisekostengesetz.

**Kontakt:** Anne Buntemann | 0341 58314667 | buntemann@lkj-sachsen.de



# Kinder- und Jugendbildung

Inhouseseminar des Landesverbandes Rhythmische Erziehung Sachsen e. V.

## BEWEGTES LERNEN

Die Fortbildung richtet sich an Bildungseinrichtungen, die Rhythmik als alternative Unterrichtsmethode kennenlernen möchten. Gewünschte Unterrichtsbereiche und Themen können im Vorfeld mitgeteilt werden, ausgewählte DozentInnen des Landesverbandes bereiten diese entsprechend auf und erarbeiten mit den TeilnehmerInnen konkrete Praxismodelle. Die Fortbildung wird praktisch durchgeführt, umfasst aber auch genügend Zeit für Reflexion und Vermittlung theoretischer Hintergründe.

### Themenübersicht:

- Bewegter Mathematikunterricht in der Grundschule
- Musik und Bewegung – praktischer Musikunterricht
- Deutschunterricht – Stimme, Sprache und Bewegung
- Erleben – Erkennen – Benennen. Methodisches Arbeiten in der Rhythmik

**Ort und Zeit:** individuell nach Absprache mit mindestens 5 UE; Durchführung vor Ort

**Teilnahmebeitrag:** 25 Euro (bei mind. 10 TeilnehmerInnen)

**Kontakt:** LVRhythmikSachs@web.de

6. bis 9. Juni 2018 | Chemnitz

## SCHÜLERTHEATERTREFFEN SACHSEN: THEATER UND POLITIK

KOST – Kooperation Schule und Theater in Sachsen und DIE THEATER CHEMNITZ laden Schülerinnen und Schüler sowie Spielleiterinnen und Spielleiter ein, sich für das Schülertheatertreffen Sachsen 2018 zu bewerben. Gesucht werden Gruppen, die sich mit dem Rahmenthema Theater und Politik kreativ und altersangemessen auseinandersetzen. Bewerben können sich Profil-, Neigungs-, und Grundkurse, AGs und Projektgruppen aller Schularten und Jahrgangsstufen. Geboten wird ein abwechslungsreiches Festival mit Schultheaterinszenierungen aus ganz Sachsen, Workshops, Gesprächen, Spielen und Party. Bewerbungsschluss ist der 28. März.

### Kontakt:

Kooperation Schule und Theater (KOST) Sachsen | Nicole Aurich | 0351 8954 294 | nicole.aurich@kost-sachsen.de | www.kost-sachsen.de

16. Juni | Freiberg

## WETTBEWERB UM DEN SÄCHSISCHEN KINDERKUNSTPREIS „DAS IST UNGERECHT!“

Der 6. Wettbewerb um den Sächsischen Kinderkunstpreis 2018 findet am 16. Juni im Mittelsächsischen Theater Freiberg zum Thema „Das ist ungerecht!“ für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren statt. Es ist eine Veranstaltung der Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e. V. in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus und dem Mittelsächsischen Theater Freiberg. Die Schirmherrschaft hat Christian Piwarz, Staatsminister für Kultus, übernommen.



Kinder haben ein starkes Gerechtigkeitsempfinden. Ob es um das Verbot der Eltern geht, bei einem Freund zu übernachten, um die Höhe des Taschengeldes, die Regelungen zu Handy-Nutzung oder Schlafenszeiten. Oder wenn man sich in der Schule mal wieder ungerecht behandelt fühlt.

Wir wollen Kinder darin bestärken, dass sie und wir alle im Kleinen wie im Großen Dinge verändern und ein bisschen gerechter machen können. Wir denken an Kinderrechte, die längst nicht überall umgesetzt sind, an Kinder, die alles dürfen, alles haben, und an die, die nur davon träumen können. An Kinderarbeit, aber auch an verletzte Gefühle.

Wir rufen Kinder zwischen 7 und 12 Jahren auf, zu sagen und zu zeigen, was sie ändern wollen, damit es mehr Gerechtigkeit gibt: zu Hause, in der Schule, in Stadt und Land oder auf der ganzen Welt. Egal, ob allein oder in einer Gruppe.

Eingereicht werden können z. B. Geschichten, Comics, Bilder, Lieder, Filme, Fotos, Hörspiele, Tänze und Theaterstücke. Jeder eingereichte Beitrag wird am 16. Juni in Freiberg vorgestellt. Die persönliche Anwesenheit ist Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb. Eine Kinderjury vergibt die Preise. Wir freuen uns auf alle Beiträge!

**Einsendeschluss:** 18. Mai

**Teilnahmebeitrag:** 5 Euro (inkl. Verpflegung und anteilige Fahrtkosten)

**Anmeldeunterlagen:** [www.lkj-sachsen.de/wettbewerbe/kinderkunstpreis](http://www.lkj-sachsen.de/wettbewerbe/kinderkunstpreis)

29. September bis 3. Oktober | Leipzig

### LEIPZIG\_ART\_WORKSHOP AN DER HGB\*

für junge Menschen zwischen 16 und 22 Jahren

Eine Woche lang öffnen sich die Türen und Werkstätten der Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB) für kunstinteressierte junge Leute. Sie können unter Anleitung von MeisterschülerInnen die Ateliers und Werkstätten der Studiengänge Malerei/Grafik, Buchkunst/Grafik-Design, Fotografie und Medienkunst kennenlernen, künstlerische und technische Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben und Freiräume in der künstlerischen Arbeit erleben.

Wer sich für Kunst interessiert, wissen möchte, wie ein Studium an einer Kunsthochschule abläuft und sich selbst ausprobieren will, ist hier richtig! Zum Rahmenprogramm gehören Besuche in Ateliers Leipziger KünstlerInnen.

**Teilnahmebeitrag:** 140 Euro mit/90 Euro ohne Übernachtung. Eine Ermäßigung ist in individueller Absprache mit der LKJ möglich.

**Kontakt:** Dr. Christine Range | 0341 58314660 | [range@lkj-sachsen.de](mailto:range@lkj-sachsen.de)

15. bis 19. Oktober | Colditz

### WENN ICH WAS VERÄNDERN KÖNNTE – 7. KINDER-HERBSTFERIENPROJEKT AUF SCHLOSS COLDITZ\*

für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren

Kinder sind herzlich eingeladen, ihre Herbstferien auf Schloss Colditz zu verbringen. In drei verschiedenen Workshops können Mädchen und Jungen kreativ sein und zeigen, was sie gerne verändern möchten, ob zu Hause, in der Schule oder im Freundeskreis. Im Kunstworkshop geht es handwerklich zu – hier können die Kinder mit Säge, Draht und ganz viel Pappmaché große Figuren zum Leben erwecken. Mit Kamera und Regiebuch ausgestattet bringen die Kinder im Filmworkshop ihre Ideen auf die Leinwand oder sie lernen coole Bewegungen im Hip Hop Tanzworkshop. Spaß gibt es auch in der Freizeit: lustige Spiele, eine Party und eine abenteuerliche Nachtwanderung. Bei der Abschlusspräsentation können die Kinder Eltern und Freunde mit ihren neu erlernten Fähigkeiten zum Staunen bringen.

**Teilnahmebeitrag:**

130 Euro inkl. Verpflegung, Übernachtung und Workshop/ 50 Euro ohne Übernachtung. Eine Ermäßigung ist in individueller Absprache mit der LKJ möglich.

**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | [cynkar@lkj-sachsen.de](mailto:cynkar@lkj-sachsen.de)



9. bis 11. November | Neustadt | Sachsen

## 8. SÄCHSISCHER LANDESWETTBEWERB „JUGEND TANZ“\*\*

Es ist wieder soweit: für sächsische Kinder- und Jugendtanzgruppen besteht die Möglichkeit, sich beim Landeswettbewerb „Jugend tanzt“ für den Bundeswettbewerb des Deutschen Bundesverbandes Tanz e. V. 2019 in Paderborn zu qualifizieren. Alle Tanzstile sind gefragt: von klassischem Tanz über Folklore bis hin zu Hip Hop, Tanztheater und Showtanz. In einer Galavorstellung am 11. November werden die Preisträger gekürt und die besten Beiträge des Wochenendes gezeigt.

**Teilnahmebeitrag:** 40 Euro

**Kontakt:** Sächsischer Landesverband Tanz e. V. (SLVT) | Evelyn Iwanow | 0341 5211991 | [info@slvt.de](mailto:info@slvt.de)

voraussichtlich Dezember | Leipzig

## JUGENDWORKSHOP BREAKDANCE-KREATIV\*

Hier kommen Breakdancer auf ihre Kosten: Wir bieten zweitägige Workshops, in denen man sich von Profis viel anschauen und zeigen lassen kann. Hier kann Breakdance neu entdeckt und aktuelle Tanzrends können ausprobiert werden. Da gerade in diesem Genre stets neue Trainingsmethoden und Trends entstehen, vermitteln Profis aus der Breakdance Szene topaktuelle Bewegungsstyles. Am Ende des zweiten Tages steht das Final-Battle, zu dem sich alle Teilnehmenden anmelden können, die sich vor der Jury, bestehend überwiegend aus WorkshopleiterInnen, mit ihrem Können und neu Gelerntem unter Beweis stellen möchten.

**Teilnahmebeitrag:** 15 Euro

**Kontakt:** Sächsischer Landesverband Tanz e. V. (SLVT) | Evelyn Iwanow | 0341 5211991 | [info@slvt.de](mailto:info@slvt.de)

13. bis 22. Juli | Schloss Schleinitz | Sachsen

## 23. TRILATERALE SOMMERWERKSTATT

in Kooperation mit der Fédération des MJC Bretagne (Frankreich) und dem Osiedlowy Dom Kultury in Jelenia Gora (Polen)

3 Länder, 5 Workshops und 10 Tage voller Spaß und Aktionen: bei der Trilateralalen Sommerwerkstatt treffen sich polnische, französische und deutsche Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren, um sich kennen zu lernen und gemeinsam kreativ zu werden. Sie sind eingeladen, ihrer Phantasie in international besetzten Workshops von Tanz über Musik bis zu Medien freien Lauf zu lassen. Ausflüge, Länder- und Grillabende, Lagerfeuer und weitere Freizeitaktivitäten sorgen für Abwechslung. Höhepunkt ist die öffentliche Präsentation der Workshop-Ergebnisse. Wer künstlerisch interessiert ist, gern neue Menschen kennenlernt oder seine sprachlichen Kenntnisse mit viel Spaß erweitern will, ist hier genau richtig!

**Teilnahmebeitrag:** 200 Euro mit Übernachtung, Verpflegung und Workshops. Eine Ermäßigung ist in individueller Absprache mit der LKJ möglich.

**Kontakt:** Anne Buntemann | 0341 58314667 | [buntemann@lkj-sachsen.de](mailto:buntemann@lkj-sachsen.de)







## Jugendfreiwilligendienste Kultur und Bildung

### Informationen für junge Menschen

#### INTERNATIONALER FACHKRÄFTEAUSTAUSCH „SOCIAL CIRCUS FOR INCLUSION“

in Kooperation mit dem Mardin Gençlik ve Kültür Derneği (Türkei) und dem CirkusKUS Bratislava (Slowakei)

Social Circus nutzt in einem innovativen Ansatz Zirkuskünste als Methode, um sozialen Kompetenzerwerb und Inklusion zu befördern. Die Niedrigschwelligkeit der künstlerisch-kreativen Methode ermöglicht vor allem Menschen den Zugang, die sozialen Risiken oder Behinderungserfahrungen ausgesetzt sind. Die Jugendkultureinrichtung in Mardin arbeitet bereits seit vielen Jahren mit Social Circus in der Geflüchtetenhilfe, das Zirkusprojekt CirkusKUS in Bratislava spricht gezielt Kinder und Jugendliche aus Roma-Familien an, um ihnen einen Raum der Selbstwirksamkeit und Gemeinschaft zu ermöglichen. Bedürfnisorientierung, aktive Beteiligung und interkulturelle Kommunikation sind nur einige der Qualitätsmerkmale in der Arbeit mit Social Circus. Gemeinsam mit unseren Partnern lädt die LKJ Sachsen e. V. zu einem dreiteiligen Austauschprogramm in den jeweiligen Ländern ein, um die Arbeitsweisen und Einrichtungen mit Blick auf Social Circus kennenzulernen. Im Wissenstransfer erlernen die teilnehmenden ZirkuspädagogInnen neue methodische Zugänge auf künstlerisch-pädagogischer Ebene. Neben der praktischen Arbeit stehen interkultureller Kompetenzerwerb und Projektmanagement für internationale Projekte auf dem Programm. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit Partnerschaften zu begründen, um gemeinsame Austauschprogramme ins Leben zu rufen.

**Termine:** Modul I: Herbst 2018 | Türkei  
Modul II: Frühjahr 2019 | Deutschland  
Modul III: Herbst 2019 | Slowakei

**Anmeldung und Information:** Anne Bunte mann |  
0341 58314667 | bunte mann@lkj-sachsen.de

**Wir sind in der Planung eines zusätzlichen Jugendbegegnungsprojektes für 2018. Informationen dazu werden wir zu gegebenem Zeitpunkt auf unserer Website veröffentlichen.**

1. September bis 31. August

#### AUS DER SCHULE – REIN INS LEBEN!

Ein Jahr Praxisluft schnuppern in Theatern, Museen, Soziokulturellen Zentren, Musikschulen und vielen anderen Jugend-, Kultur- und Bildungseinrichtungen ...

... das ist **sachsenweit** möglich

- im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) Kultur
- im Bundesfreiwilligendienst (BFD) Kultur und Bildung
- im BFD für Menschen mit Fluchthintergrund

... und **europaweit**

- im Europäischen Freiwilligendienst (künftig Europäischer Solidaritätskorps)

Das FSJ Kultur und der BFD Kultur und Bildung sind ein gesetzlich geregeltes Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht und bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres.

Das Freiwilligenjahr beginnt jeweils am 1. September und endet am 31. August. Es beinhaltet 25 Bildungstage und 25 Urlaubstage. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel 40 Stunden wöchentlich. Sie erhalten ein Taschengeld von 330 Euro und Sozialversicherungsleistungen.

**Weitere Informationen** finden Sie auf unserer Website [www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de). Telefonisch beraten wir Sie gern unter 0341 58314661 oder 0341 58314663 sowie per E-Mail unter [fwd@lkj-sachsen.de](mailto: fwd@lkj-sachsen.de). Bewerben Sie sich mit dem Online-Formular unter [www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de](http://www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de) bis zum 31. März sowie danach auf Restplätze!

## Informationen für Einrichtungen

Im FSJ Kultur und BFD Kultur und Bildung unterstützen junge Menschen Sie in der Regel ein Jahr lang bei den täglichen Aufgaben in Ihrer Einrichtung. Die Freiwilligen bringen frischen Wind, eigene Ideen und Blickwinkel ein und bereichern dadurch Ihr Team. Sie können darüber hinaus zum Bindeglied zwischen Ihnen und jugendlichen Zielgruppen werden.

### Voraussetzungen

- Ihre Organisation ist gemeinnützig und im gemeinwohlorientierten Jugend-, Kultur- und Bildungsbereich tätig.
- Sie bieten den Freiwilligen ein arbeitsplatzneutrales Tätigkeitsfeld.
- Sie sichern eine kontinuierliche pädagogische Begleitung und fachliche Unterstützung sowie die Durchführung eines eigenverantwortlichen Projektes.
- Sie bieten den Freiwilligen interessante und abwechslungsreiche Aufgaben.
- Sie beteiligen sich mit einem monatlichen Eigenanteil von 395 Euro an den Gesamtkosten des Freiwilligenplatzes.

**Kontakt:** Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de). Bei Interesse am FSJ Kultur oder BFD Kultur und Bildung beraten wir Sie gern unter 0341 58314661 oder [kairies@lkj-sachsen.de](mailto:kairies@lkj-sachsen.de)

## Europäischer Freiwilligendienst (künftig Europäisches Solidaritätskorps)

Mit dem Europäischen Freiwilligendienst (Europäisches Solidaritätskorps) können junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 26 Jahren bis zu 12 Monate in einer gemeinnützigen Kultur- oder Bildungseinrichtung im europäischen Ausland freiwillig arbeiten. Die LKJ Sachsen e. V. unterstützt die

Freiwilligen als akkreditierte Entsendeorganisation, einen Platz im Ausland zu finden, regelt den organisatorischen Part und begleitet die Freiwilligen über das Jahr.

**Kontakt:** Weitere Informationen zum Europäischen Solidaritätskorps finden Sie unter [www.go4europe.de](http://www.go4europe.de). Bei Interesse berät Andrea Geyer Sie gern unter 0341 58314662 oder [efd@lkj-sachsen.de](mailto:efd@lkj-sachsen.de).

## Bundesfreiwilligendienst für Menschen mit Fluchthintergrund

Seit 2016 bietet die LKJ den Bundesfreiwilligendienst für Menschen mit Fluchthintergrund an und hat seitdem sachsenweit 16 junge geflüchtete Menschen an Jugend-, Kultur und Bildungseinrichtungen vermittelt.

Der BFD für Menschen mit Fluchthintergrund steht allen offen, die in Sachsen leben, mindestens 18 Jahre alt sind und das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Bei Geflüchteten und Asylsuchenden muss ein gesicherter Aufenthaltstitel vorliegen. Der Freiwilligendienst kann laufend beginnen. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel 20 Stunden wöchentlich. Er dauert mindestens 6 Monate.

Wir suchen Einrichtungen, die Freiwilligenplätze für Menschen mit Fluchthintergrund schaffen möchten. Von der Beratung, über die Antragstellung bis hin zur pädagogischen Betreuung während des Freiwilligendienstes sind wir gerne für Sie da.

**Kontakt:** Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website [www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de). Bei Interesse am BFD für Menschen mit Fluchthintergrund beraten wir Sie gern unter 0341 58314662 oder [geyer@lkj-sachsen.de](mailto:geyer@lkj-sachsen.de).

## Neuland – Kulturbündnisse im ländlichen Raum

Mit dem Jugendbeteiligungsprojekt möchte die LKJ jungen Menschen im ländlichen Raum kreative Entfaltungs- und Teilhabemöglichkeiten eröffnen und die Freiräume dafür schaffen. Vor allem möchten wir Jugendliche dazu ermutigen, ihre Interessen selbst in die Hand zu nehmen und für ihre Wünsche einzustehen. Jugendliche sind eingeladen, ihren Lebensort mit kulturell-künstlerischen Mitteln aktiv mitzugestalten und aufzuwerten. Dies kann bedeuten: der leerstehende Kiosk wird zur Minigalerie, das Ladenlokal zum Jugendtreff, zur Medienwerkstatt oder zum Bandproberaum, die ungenutzte Fläche zur Skulpturenlandschaft oder zum Sommerkino. Umgesetzt wird das Projekt parallel an zwei Standorten in Sachsen. Gemeinsam mit Kommunen, Initiativen, Vereinen sowie Kulturschaffenden wollen wir partnerschaftliche Kulturbündnisse im ländlichen Raum schaffen, um Jugendlichen Orte für kulturelle Betätigung zugänglich zu machen.

Eine Förderung ist beim Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie beim Fonds Soziokultur beantragt.

**Kontakt:** Eva Cynkar | 0341 58314668 | cynkar@lkj-sachsen.de



## Mitgliedsverbände

- Verband deutscher Musikschulen, Landesverband Sachsen e. V.
- Landesverband Amateurtheater Sachsen e. V.
- Sächsischer Landesverband Tanz e. V.
- Sächsischer Chorverband e. V.
- Bläserjugend Sachsen im Sächsischen Blasmusikverband e. V.
- Landesverband Rhythmische Erziehung Sachsen e. V.
- Sächsischer Musikrat e. V.
- Kinder- und Jugendfilmdienst Sachsen e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen und kulturpädagogische Einrichtungen Sachsen e. V.
- Objektiv e. V., Dresden
- Haus Steinstraße e. V., Leipzig
- medienfux gGmbH, Dresden
- Freundeskreis Buchkinder e. V., Leipzig
- KOST – Kooperation Schule und Theater Sachsen
- Zukunftswerkstatt Dresden gGmbH
- Artistik-Schulprojekt Leipzig e. V.

### Mitglied werden

Durch Ihre Mitgliedschaft im Dachverband der kulturellen Bildung:

- leisten Sie einen Beitrag zur Stärkung der Interessenvertretung für die kulturelle Bildung in Sachsen
- sichern Sie gemeinsam mit uns die Qualitätsstandards der kulturellen Bildung und fördern den fachlichen Diskurs auf allen Ebenen und
- unterstützen Sie uns in unserem Bemühen, der außerschulischen kulturellen und künstlerischen Bildungs- und Vermittlungsarbeit mehr Wertschätzung zukommen zu lassen, was sich u. a. auch in der Bezahlung der KursleiterInnen niederschlagen muss (Mindesthonorare).



# Die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e. V.

## Serviceleistungen für Mitglieder

- Zentralstellenfunktion/Mittelbeantragung, -weitergabe und -abrechnung für über den Kommunalen Sozialverband geförderte Projekte der Mitgliedsverbände
- Interessenvertretung der Mitglieder gegenüber Politik und Verwaltung
- Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach §11 KJHG
- Informationsbereitstellung und Veröffentlichungsmöglichkeiten über den Newsletter „in puncto Kulturelle Bildung“ sowie auf der Website der LKJ Sachsen e. V.
- Fachliche Beratung zu Projekten, Konzepten, Vereinsgründungen und Förderanträgen/Finanzierungsmöglichkeiten sowie zu allen Fragen rund um die Freiwilligendienste FSJ Kultur und BFD in Kultur und Bildung und den Europäischen Freiwilligendienst (künftig Europäisches Solidaritätskorps)
- Beratung und Unterstützung für das Bundesprogramm „Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung“
- Anbindung an unser Netzwerk und Fachaustausch
- Beratung zu und Vermittlung von WorkshopleiterInnen und DozentInnen/Aufnahme in die DozentInnendatenbank
- Projektkooperationen
- Trägerfunktion für landesweite Projektvorhaben
- Referenzen
- Ermäßigungen bei Fortbildungen und Inhouse-Seminaren

Die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e. V. ist der Dach- und Fachverband für die kulturelle Kinder- und Jugendbildung in Sachsen. Sie vertritt jugend-, kultur- und bildungspolitische Belange und setzt sich für kulturelle Bildungs- und Betätigungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche ein. Im Sinne der Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention macht sich die LKJ stark für das Grundrecht auf kulturelle Teilhabe und für die Zusammenarbeit von schulischer und außerschulischer Bildung.

## Die LKJ Sachsen e. V.

- ist die Fach- und Servicestelle für das Arbeitsfeld kulturelle Bildung in Sachsen
- ist Anbieterin von Fortbildungen für Fachkräfte der Jugend-, Kultur- und Bildungsarbeit und veranstaltet Fachtagungen und Netzwerktreffen.
- veranstaltet internationale Jugendbegegnungen, künstlerische und interkulturelle Projekte für Kinder und Jugendliche
- ist Initiatorin und Ausrichterin der Wettbewerbe um den Sächsischen Kinder- und Jugendkunstpreis
- ist Trägerin für Jugendfreiwilligendienste in den Formaten FSJ Kultur, BFD Kultur und Bildung, BFD Flucht und Asyl, Europäischer Freiwilligendienst

Die LKJ Sachsen e. V. bietet mit ihren Angeboten Erfahrungs- und Erprobungsräume, ermöglicht Selbsterfahrung, Kompetenzerwerb, interkulturelles Lernen und bürgerschaftliches Engagement. Sie leistet damit einen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit, Vielfalt und kulturelle Teilhabe.

Die LKJ Sachsen e. V. ist Mitglied der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e. V. Die grundlegenden Leistungen der LKJ werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



**LKJ Sachsen e. V.**  
Nordplatz 1  
04105 Leipzig

fon 0341 583 14 660  
fax 0341 583 14 669  
info@lkj-sachsen.de  
[www.lkj-sachsen.de](http://www.lkj-sachsen.de)

Gestaltung: Susanne Gläser, [www.zazadesign.de](http://www.zazadesign.de)